



## „Europas Zukunft – Unsere Zukunft“

**Termin:** 06. – 07. Dezember 2018  
**Seminarort 1. Tag:** Hotel Frechener Hof, Johann-Schmitz-Platz 22, 50226 Frechen  
**Seminarort 2. Tag:** Nell-Breuning-Berufskolleg, Antoniusstraße 15, 50226 Frechen  
**Seminar:** M-8046-12  
**Teilnehmerzahl am Gesamtprojekt:** ca. 40 Schüler\_innen  
**Teilnehmerzahl an der Podiumsdiskussion:** ca. 120

### 1. Projekttag: Donnerstag, den 06. Dezember 2018 (im Tagungshaus)

- 08.15 – 09.00 Uhr **Setting the Stage**  
Begrüßung der Teilnehmenden im Tagungshaus, Klärung der Erwartungshaltung & Vorstellung des Projektes
- 09.00 – 09.45 Uhr **Die Europäische Union heute**  
Inhaltlicher Input und Diskussion zur Einführung in die EU  
Referenten: Corinna Radermacher, Marieke Reutzel & Jens Janssen
- 09.45 – 10.45 Uhr **World-Café „Mein Europa“**  
Offener Dialog und Workshop zum Austausch; die Schülerinnen und Schüler entwickeln Thesen und Ideen zu folgenden Szenarien:  
a) Wie sehe ich Europa heute?  
b) Wie sehe ich Europa in 2 Jahren?  
c) Wie sehe ich Europa in 20 Jahren?
- 11.00 – 12.00 Uhr **Inputs durch externe Referenten zur Auswahl:**
- 1) **Wie geht es weiter mit Europas wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen?**  
(u.a. zu den Themen Jugendarbeitslosigkeit und Sozialstandards)  
Referentin: Anne Gödde, Universität Düsseldorf
  - 2) **Weniger Europa – zurück zu den Nationen?**  
(u.a. zu den Themen Brexit und (Rechts-)Populismus)  
Referent: Enrico Liedtke, Universität Bonn
  - 3) **Europa als Global Player?**  
(u.a. zu den Themen Außen- und Sicherheitspolitik sowie Flüchtlingspolitik)  
Referent: Dr. Kinan Jäger, Berlin
- anschließend gemeinsames Mittagessen*
- 12.45 – 13.45 Uhr **Wechsel der Kleingruppen & Inputs:**
- 1) **Wie geht es weiter mit Europas wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen?**  
(u.a. zu den Themen Jugendarbeitslosigkeit und Sozialstandards)  
Referentin: Anne Gödde, Universität Düsseldorf
  - 2) **Weniger Europa – zurück zu den Nationen?**  
(u.a. zu den Themen Brexit und (Rechts-)Populismus)  
Referent: Enrico Liedtke, Universität Bonn
  - 3) **Europa als Global Player?**  
(u.a. zu den Themen Außen- und Sicherheitspolitik sowie Flüchtlingspolitik)  
Referent: Dr. Kinan Jäger, Berlin
- 14.00 – 14.45 Uhr **World-Café**  
Offener Dialog und Workshop zum Austausch; die Schülerinnen und Schüler entwickeln Thesen und Ideen zu folgenden Szenarien:  
a) Wie sieht Europas Wirtschafts- und Sozialpolitik heute, in 2 Jahren und in 20 Jahren aus?  
b) Wie sieht das „Haus Europa“ heute, in 2 Jahren und in 20 Jahren aus?  
c) Wie sieht Europas Außen- und Sicherheitspolitik heute, in 2 Jahren und in 20 Jahren aus?



## 2. Projekttag: Freitag, den 07. Dezember 2018 (in der Schule)

- 08.30 – 09.15 Uhr **Reflexionsphase und Diskussion**  
Reflexion, Auswertung und Diskussion der erarbeiteten Ergebnisse und Umfragen
- 09.30 – 11.00 Uhr **Briefing**  
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erörtern ihre Szenarien und Fragestellungen für die Podiumsdiskussion und wählen ihre Schülerexperten
- 11.25 – 12.55 Uhr **Podiumsdiskussion „Europas Zukunft“**  
Öffentliche Frage- und Diskussionsrunde in der Aula der Schule  
Moderator: Kay Bandermann, WDR  
Referenten:  
- Sven Lehmann, Abgeordneter des Deutschen Bundestages  
- Dietmar Nietan, Abgeordneter des Deutschen Bundestages (angefragt)  
- Dr. Rolf Steltemeier, Europabeauftragter des Bundesministeriums für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ)
- 13.10 – 14.10 Uhr **Und jetzt...?!**  
Informationen zur Beteiligung (u.a. zur Europawahl 2019), Feedbackrunde und Abschlussbesprechung

**Projektleitung:** Corinna Radermacher, Marieke Reutzel & Jens Janssen, Europäische Akademie Nordrhein-Westfalen e.V.

**Teilnehmerbeitrag:** 10,00€ pro Person

Gefördert durch:



Die  
Bundesregierung

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Die Europäische Akademie Nordrhein-Westfalen ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V.



demokratie  
leben

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen

